

ANGEWANDTE CHEMIE

HERAUSGEGEBEN VON DER GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

64. Jahrgang · Nr. 11 · Seite 293–322 · 7. Juni 1952

FORTSETZUNG DER ZEITSCHRIFT »DIE CHEMIE«

Heinrich Wieland zum 75. Geburtstag

Glückwunschadresse
der Gesellschaft Deutscher Chemiker

Hochverehrter Herr Wieland!

Anläßlich Ihres 75. Geburtstages entbietet Ihnen die *Gesellschaft Deutscher Chemiker* ihre herzlichsten Glückwünsche.

Eine Zeit, die mit Sorge die Gefährdung des naturwissenschaftlichen Weltbildes durch die zunehmende Spezialisierung beobachtet, blickt mit Bewunderung auf Sie als einen der letzten, die den gesamten Bereich unserer Wissenschaft zu umspannen vermögen. Ihre fruchtbare Aktivität auf so vielen Gebieten der Chemie würdigen zu wollen, müßte den Rahmen einer Glückwunschadresse sprengen.

Die Chemie der organischen Stickstoff-Verbindungen verzeichnet Ihren Namen auf der Liste der großen Pioniere. Die Konstitutionsermittlung Stickstoffhaltiger Naturstoffe erfuhr eine mächtige Förderung in Ihrem Arbeitskreis und bescherte der Medizin bedeutende Ergebnisse. Mit glänzenden Experimentaluntersuchungen über Gallensäuren, die sich über drei Jahrzehnte erstreckten, stießen Sie in das Gebiet der Steroide vor. Ihr Werk erschloß hier ein Gebiet der Naturstoffchemie, das auch der Biologie und Medizin starke und segensreiche Impulse gab und das seinen Abschluß noch

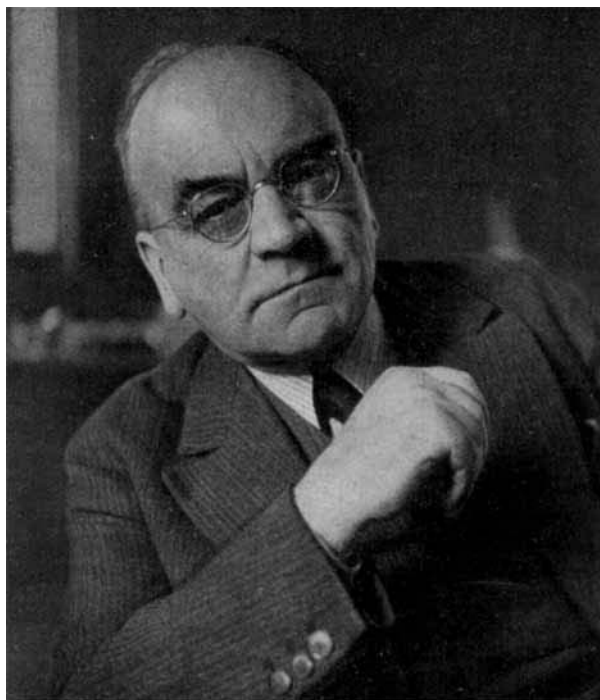
nicht gefunden hat. Ihre in den gleichen Zeitraum fallenden Arbeiten zum Mechanismus der biologischen Oxidation geben lebendiges Zeugnis von der gestaltenden Kraft einer Idee und bilden einen Markstein in der Entwicklung der Biochemie. Ihr Lebenswerk zeigt uns,

wie vollkommen Forschung und Lehre verbunden sein können. Nicht minder groß wie die Bewunderung für den Forscher ist unsere Verehrung für den akademischen Lehrer und Menschen. Generationen von Hörern vermochten Sie in Ihren Vorlesungen für die Chemie zu begeistern. Eine ungewöhnlich große Zahl von Schülern wurde von Ihnen in die Methodik der wissenschaftlichen Arbeit eingeführt und zu sorgsamem Beobachten und kritischem Denken erzogen. Darüber hinaus sichert Ihnen der enge menschliche Kontakt mit Ihren Schülern deren Dankbarkeit und Anhänglichkeit. Ihr Mut und Ihre

unbeirrbare Rechtlichkeit — Vorbild in der vergangenen schweren Zeit — gewannen Ihnen Aller Herzen!

In die Grüße und Glückwünsche Ihrer Schüler und Freunde stimmt die *Gesellschaft Deutscher Chemiker* mit herzlichsten Wünschen ein.

gez. W. Klemm, Präsident



¹⁾ Verfaßt von R. Huisgen.